

Für Hochzeiten, Kindtaufen,
Gesellschaften, Geburtstage
empfehle ich vorzügliche Bezeichnungen
ausgezeichnete Speisen (Seltene
Fische), immerwährende überaus Gutes
Brotwaren, sowie Spezialitäten,
als englische Erdbeeren, Würstchen,
Mortarell, Knoblauch, Schlang
wurst, Kaffeebohnen, sowie garnirte
Schüssel und täglich frisch die mildesten
frischen Butterbrot, Paar 15 S.,
auch noch auswärts.

Jablonski, Schulgasse 8.
Jeder Jagdmann u. Feinschmecker
wird mich mit Recht beifällig, doch etwas
Besseres in dieser Branche als die von
Herrn Jablonski, Schulgasse 8,
gemachte englische Erdbeeren,
sowie überaus niedrigen Preis
wird.

Weinhandl. Mittelstraße 9.
Portwein
Rothwein } reine
Weisswein } Naturweine.
Auswahl in Flaschen u. Gläsern.
Verkaufsstelle med. Wein.
Ganze Flasche 1.50.
Hugo Gottlieb.

Deutscher Jagdhund,
denkbar höchste Dressur, in Allem firm,
von zweien (1/2 und 4 Jahre alt) die
Wahl, ist umwände halber zu verkaufen.
Näheres im „Zähringer Hof“, Halle.

Zur Abhaltung von Auktionen
empfehle ich
H. Fischer, Auktionator,
Steinweg 53, I.
Auktionengegenstände werden stets an-
genommen.

Salon-Seiden-Garnituren
von 300 A.
Sofa-Seide mit 200 A.
Sofa-Seide mit 150 A.
Sofa-Seide mit 125 A.
Sofa-Seide mit 90 A.
Sofa-Seide mit 70 A.
Sofa-Seide mit 55 A.
Sofa-Seide mit 45 A.
Sofa-Seide mit 35 A.
Sofa-Seide mit 25 A.
Sofa-Seide mit 15 A.

Germania, Verein wirtl. Krüger zu Halle a/S.
Gesamtheit den 4. April 1891 Haupt-Versammlung im Vereinslokale
„Crysalthalde“, Große Wallstraße
Tagesordnung: 1. Wahl der Delegierten zum 20. Abgeordneten-Tage.
2. Rechnungs-Angelegenheiten. 3. Aufnahme neuer Mitglieder. 4. Vortrag
über die Ziele und Zwecke der Krüger-Vereine. 5. Gedächtnis-Belegungen.
Kommerzien die in der dringl. oder dringl. Urkunde einen Bescheid
gemacht haben, sind herzlich willkommen. Der Vorstand. S. H. C. Lange.

Abt. d. Unterricht
v. gut empf. Lehrerin Charlotte Fr. 13, II
Gedächtnis-Belegungen
Sonnen-Puls
E. Wernicke
2, Or. - Wilhelmstr. 21
Sonnen-Puls
Gedächtnis-Belegungen

Familien-Anzeigen.
Die glückliche Geburt eines prächtigen
Sohnes zeigen hierdurch hochachtungsvoll
an **Demant Frau und Frau**
Halle a/S., den 3. April 1891.

RUUDOLF MOSSE * HALLE A.S.
6 Brüderstrasse 6
Annoncen-Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Gesucht Wohnung sofort oder 1. Juli
von einem jungen Arzt, bestehend 5-6 beiz. Zimmer nebst Zu-
behör, Nähe des Riedelplatzes oder Steinwegs bevorzugt. Ange-
bote unter G. r. 2002 an Rudolf Mosse, hier zu senden.

3000 bis 3500 Mark jährlichen Nebenverdienst
können solide Personen jeden Standes bei einiger Thätigkeit erwerben.
Off. an H. 2814 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

30,000 Mark
sich auf einen fassen Landgut
mit 12 Morgen Feld, nahe b. b.
Halle, als 1. Hypothek. Wertgröße
44,300 Mark.
H. Fischer, Steinweg 53, I.
Eine fast neue

Locomotive,
15 H.P., auf Langhölzern, sehr
preiswerth verkauft. Näg. bei
L. Schaefer, Maschinenfabrik,
Halle.

Verbringungs-Gesund.
Näheres im „Zähringer Hof“, Halle.
Produktionsgeschäft ein gros-
sartiges. In April unter günstigen
Bedingungen einen Verbring.

H. C. Krüger,
Wandeburgstraße 6.
Geldleiher per 1. Oktober
der Höhe der Bahn ein febl.
Familienwohnung Parterre
oder 1. Etage, möglichst mit
Gartenbenutzung, im Preise von
8-1000 Mark. Angebote unter
S. A. 3006 befördert Rudolf
Mosse, Halle a/S.

Ein Mädchen, weibl. mit gut
ausgebildeten Kenntnissen,
sich in der Küche, Nähen,
Schneiden und Feinreien be-
wandert ist, findet s. 15. Mai
eine Stellung. Zeugnisse so-
wie Gehaltsverhältnisse abgeben
unter A. z. 3012 bei Rudolf
Mosse, Halle a/S.

20000 Mark
gegen hypothek. Sicherheit zu guten
Zinsen sofort gesucht. Offerten
an J. P. 8213 an Rudolf
Mosse, Berlin SW.

Ein Polier- u. Tapferte-Gesell-
schaft sucht Verkäuferin gesucht.
2006 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

20000 Mark
gegen hypothek. Sicherheit zu guten
Zinsen sofort gesucht. Offerten
an J. P. 8213 an Rudolf
Mosse, Berlin SW.

35-40000 Mark
auf mein neuverkauft Haus, Nähe
des Marktes, s. 1. Hyp. gef.
Zinnsätze. Zusagen. Off. u.
Z. 1. 25053 befördert Rudolf
Mosse, hier.

Ein Eisenbahn- u. Sachsen-
Kaufmann, ist bereit von seinem
verstorbenen Mann, dem Nach-
lass und Getreide-Bändler Eduard
Weber, seit 35 Jahren st. betr.
Geschäft

Wohnungsgangbare Bäckerei,
verb. mit Restauration u. Material-
geschäft, ist veränderungs-fähig zu
verkaufen. Off. Offerten unter
H. K. Nr. 1112 postlagernd
Eisenach erbeten.

Sichere Brodfstelle.
Ein gutgebendes
Polamentier- und
Kurzwaren-Geschäft
ist billig zu verkaufen. Offerten
unter H. m. 2851 befördert
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein Gut
in der Nähe Erfurts ist Familien-
verhältnisse halber preiswürdig zu
verkaufen. Preis 400 Mark, aus-
serdem 100-200 M. Baugrund.
Näheres im „Zähringer Hof“, Halle.

Handverkauf, mittl. Größe,
mit schöner Westpalet und Hof,
postend für Richter oder Glaser,
da in dieser Gegend jedes mit
Verkaufen ist. Näg. bei Rudolf
Mosse, Halle a. S.

W. C. Zeppe,
irs. enst. Postverwalter.
Bücher aus allen Wissenszweigen
kauft zu höchsten Preisen
W. Schmidt, Antiqu., Gr. Ulrichstr. 47.

Strohputz
wie neu.
E. Wernicke
Gr. Märkerstr. 21.

Husten-Coupons
zu haben bei den Herren:
E. Glack, Herrenstr. 23,
G. Görsch, Mannichstr. 9,
A. Hohndorf, Landwehrstr. 12,
E. Jacob, Gr. Wallstr. 13/14,
F. Matz, Burgstr. 12,
F. Probst, Friedrichstr. 13,
O. Ritscher, Herrenstr. 11,
R. Wetzel, Mansfelderstr. 42.

Kartoffeln, schöne meist, treffen
sich die holländische Bäckerei-Ein-
richtung.
W. Bleichschmidt, Bädermeister,
Langenbogen 8, Heilbrunn.

Hausbrot-Verd. I. u. II.
Sorte,
belle Qualität.
F. Hugo, in der Moritzstraße 4.
Täglich frische Tafelbutter, netto
8 Pfd. 7.40 s. franco. Nachh. empf.
Gutsh. H. Krüger,
Ladenhof bei Neurath, Str.

Ein Posten Zwiebeln
sind im Einzelnen u. 1/2 Gr. an billig zu
vert. Schumann, Domplatz 9.

Diamantkitt
für Porzellan, Glas, Alabaster etc.
empfehle.
M. Walscott.

Saathofer.
Echten Fichtelberg-Saathofer per
50 Kilo Mark 7.50 mit abzugeben.
Georg Hoffmann, Ebnath,
Oberpöls in Bayern.

Große
Harzer Kümmelkäse,
sind und präsent im Geschäft, 90 Stück
s. 3.40 s. incl. u. franco, bei größeren
Posten billiger.

Christoph Latze III.
Süde in Gar.
Echt französ. Poularden,
Hamburger Kien,
Reintheierkeulen und Keulen,
frische Hummern,
große Salzgurken,
franz. Kopsalzt,
Endvilen, Radise,
frischen Waldmeister,
süßes Messingmet,
Blattpflanzen,
feinsten Lindenblütenhonig,
Preisselbeeren (Schwedische
Lignons) in Zucker,
fr. geräuch. Rhein-u. Weserlachs,
prima geräuch. Aal,
fette Islander Matjes-Heringe,
neue Malta-Kartoffeln,
West-u. Mosbiter Pumpernickel,
alle feineren Fleisch- und
Wurstwaren,
echte Frankfurter und
Frankfurter Siedwurstchen
täglich frisch empfehle.

Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.
Ein kleiner Stübchen mit zu ver-
kaufen Mühlweg 24b, III. 1.

Ein gut befristeter Neubauerer Grund
billig zu verkaufen. Zu erfragen
Karlstrasse 22, III.

Ein paar hübsche kleine Stüb-
chen sind billig zu verkaufen.
Giebichenstein, Burckstrasse 9.

9 Stück bodenragende Herden,
als 5-jährige Kühe aus Holland im-
portirt, sind zu verkaufen.
Emil Kerl,
Volkmarck bei Döbnstedt.

Wer keine Aboverrichtung hat,
schreibe an die bel. Robert L. Weyl,
Berlin W. 41. Preis-catalog gratis

Weißwein-Gebinde von 25, 30, 50
u. 100 Liter samt Ernst Strüßmer,
Landwehrstraße 15.

Verfälschte oder erhaltene Pferde-
geschirre Futterkasten und ein
Einwässer-Kabel zu verkaufen
Eisenstraße 22.

Einfaches, wenig gebrauchtes Sofa
zu verkaufen Charlottenstr. 18, part.
4 Fenster, fast neu, m. Messingbein,
2.15 h., 110 br., bill. z. vert. Gütchenstr. 7.

Ein Drehschiff mit ein Werkzeu
zu verkaufen Ebnathstr. 82, III.

Ein neues feinstes Piano ist
umständlicher zu verkaufen Paris 13a.

Einige Schaufeln und Abo-
verrichtungen zu verkaufen, zu erfragen
Große Steinstraße 16.

Gebrauchtes Sofa u. Kleiderkasten
ist billig zu vert. Steinbühlstraße 1, II.

Wegen Aufgabe der Bäckerei verkauft
ich die holländische Bäckerei-Ein-
richtung.
W. Bleichschmidt, Bädermeister,
Langenbogen 8, Heilbrunn.

Ein Braut, ein Handvollungen und
eine gebrauchte Wohnmaschine billig zu
verkaufen Kleine Ulrichstraße 27a.

Musikinstrumente, Sopha, Bettstellen
verkauft billig Kleiner Schlämm 4.

Makulatur
kauft jeden Posten gegen baar M. D.
Mann, Antiqu., Große Ulrichstraße 47.

Frs. Blüth-Garnituren, versch.
Sopha's, Divan's, Canapen,
Bügel mit Schwenk, Tisch-
stühle, Kleiderstühle billig zu
verkaufen Friedrichstraße 6, II.

Aufforderung.
Alle diejenigen, welche noch
Forderungen an den verstorbenen
Bankdirektor Paul Köhleritz
haben, werden hierdurch aufgefordert,
ihre durch Rechnungen zu be-
gründenden Ansprüche bis zum
5. April er. bei dem gerichtlich ver-
ordneten Taxator Louis Kaatz,
Alter Markt 5, II, anzumelden.
Später erlassene Anordnungen können
keine Berücksichtigung finden.

20 Mark für Bibeln und Gebet-
bücher sind in dem Oberpostamt der Mar-
tische vorgehalten und sollen mit ber-
sichtigter Dank Besondere danken.
D. Förster.

Ein Medaillon mit 2 Photographen
verloren, u. bel. abgibt Sophienstr. 11, Boden-
str. 11.

Ein gelbes Patent-Bortemomente
mit 12 Mark Inhalt am Mittweg in der
Nähe der Post verloren. G. g. Verloren,
abzugeben **Mansfelder Hof.**

Verloren
am 2. Oktober, Nachmittags im
Stadttheater ein silbernes, altes
Armband. Gegen Verloren abzu-
geben Friedrichstraße 22e, Hof 1.
Geld gefunden. Al. Klansstraße 3.

Vor Aukt wird gewarnt!
Ein kleiner, brauner, langhaariger
Wachschimmel Wittwau entlauf. Ab-
zugeben bei O. Böhm, Niedereckstr.

Ein gr. brauner Hund entl. gegen
Bel. abgibt. Gr. Braungasse 16.

I. G. Deute Mittag Brief ab-
geschickt, erwarte bestimmt An-
wort.
Wir wollen Alles recht bald
vergesen!
Niemand soll sich Aehnliches
wiederholen!
Sa. C. M. 3 Uhr.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur
Nachricht, daß gestern Abend meine liebe
Frau **Wilhelmine Schumann**
plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Giebichenstein, den 2. April 1891.
Der tieftrauernde Gatte
nicht Anders.

Adolph Koslowski

Halle, Saale, 10. Kleinschmieden 10.

Mein im Jahre 1883 auf reellster Basis und mit den solidesten Grundätzen begründetes Geschäft hat sich in der Zeit seines Bestehens nicht durch fortwährende Reclame, sondern durch reelle und gewissenhafte Geschäftshandhabung in allen Kreisen Anerkennung verschafft und dieses soll mich veranlassen, in der bisherigen Weise fortzuwirken. Ich bitte bei Bedarf um Berücksichtigung meines Etablissements und bleibe bemüht, stets das Neueste und Beste für den billigsten Preis, nicht aber das Schlechte für geringen Preis zu liefern.

Special-Fabrikation

Damen- u. Mädchen-Mänteln.

Eigene Anfertigung im Hause.
Großartige Auswahl sämmtlicher Neuheiten für Frühjahrs und Sommer.
— für jede Figur passend. —
Gediegene Verarbeitung von nur gut tragbaren Stoffen.
Billigste, feste Netto-Preise.

Um gänzlich zu räumen

sollen die sich während des Ausverkaufs der aus der
Selmar Böning'schen Concurssmasse
herrührenden Waaren,
angesammelten Roben
knappen Maasses,
sowie eine
grosse Anzahl Rester
von nur prima Kleiderstoffen
zu noch weiter ermässigten Preisen
abgegeben werden.

Ausserdem sind noch gut sortirt vorhanden:
Prima farbige Seidenstoffe, Seidenplüsch, hochelegante
Besatzstoffe, seidene Grenadines, Mousseline, nur bessere
Kattune, seidene Taillen und Blousen etc.

Der Verkauf findet im Geschäftslokal **Grosse Steinstrasse 9** nur Wochentags und zwar
Vormittags von 9-12 Uhr, Nachmittags von 2-6 Uhr statt.

Nur noch wenige Tage!

Nur noch wenige Tage!

**Schultornister
Schultafeln**
Sämmtliche Schularbeiten empfiehlt in nur guter selbstgefertigter Arbeit zu billigen Engros-Preisen
C. Abelmann Sohn,
Galleische Koffer u. Reife-
Kleinfabrik.
Verkaufsort: **Gr. Steinstr. 8.**

Große Auswahl
neuer u. wenig gebrauchter Möbel als Sopha's, Kleiderstühle, Vertikals, Kommoden, Tische, Stühle in Nußbaum, Mahagoni und Birke, Kleiderkränze, Küchen-schränke, Bettstellen mit und ohne Matratze, aufgehängte Regulateure mit und ohne Schlagwerk hat billig zu verkaufen
Fr. Noack, Geißstr. 36a,
Eingang Parz.
und **Geißstr. 1819.**

Reisszeuge
von vorzüglicher Güte billigst bei
Otto Unbekannt,
Werkstatt u. Lager für mathem., physik. u. optische Instrumente, Kleinschmieden auserwor, neben der Kerkle

Kinderwagen, Reiseförbe, gr. Auswahl, billige Preise.
Koch, Geißstr. 20.

Die in ganz Deutschland so schnell beliebt gewordenen
„Grete“-Tapete,
pro Rolle 30 Pfg., welche anderen Tapeten gegenüber den doppelten Werth hat, ist stets vorrätig und nur allein von meinem Versandhaus in Bromberg zu beziehen.
Gleichzeitig melde die Fertigstellung sämmtl. für die Saison bestimmter Neuheiten an, von welchen Musterbücher komplett, so auch in getrennten 6 Abtheilungen auf Wunsch überallhin franco übersandt werden. Karte I enthält Tapeten von 10-26 Pfg., No. II von 26 bis 36 Pfg., No. III von 36-50 Pfg., No. IV von 50-90 Pf., No. V von 95-400 Pf., No. VI Decken-, Flur- und Lacktapeten.
Ostdeutsches Tapeten-Versandgeschäft.
Gustav Schleising, Bromberg.

Pianino-Verkauf,
kreuzsaitig, prachtvolle Tonart
Leipzigstr. 31.
Sandauer, Landauer, Galtberger, Sande, Naturholz- und Wagny-
Wagen, 1- und 2-spännige Geschirre billig
Pommer, Leipzig, Nordstr. 17.
G. v. Mafar's Leib-Bibliothek
vormals H. Schulze
früher Vorläuferstr. 11, jetzt Schulberg 19
(Gedruckte Neuheiten).
Eingegangene Neuigkeiten:
W. H., Ein Holzes Verz. Roman.
W. H., Das Montagne.
W. H., 3 Bde.
S. S., Schönes Ende.
Drama in 5 Akten.
W. H., Letzte Gedanken über
Glaube und Kirche.
W. H., 2 Bde.
W. H., 2 Bde.
11 Meter langer Fleischhornstein
zu verkaufen.
Otto Necke, Streiberstr. 13a.

Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe meines Leinen-,
Manufactur- u. Modewaaren-Geschäfts.
Es bietet sich Gelegenheit wirklich reelle gute Waare
zu enorm billigen Preisen einzukaufen.
Georg Carl Müller
vormals C. Dähnert,
6 Große Ulrichstraße 6.

Geschäfts-Eröffnung.

Siemts beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Tage
Große Ulrichstraße 54 Parterre u. 1. Etage
eine
Kunstblumen- und Makartbouquet-Fabrik
eröffnet habe.
Ich bleibe stets bemüht, nur feine und geschmackvolle Ausfertigungen zu bringen und nur
Neuheiten am Lager zu halten.
Um geeignetes Wohlwollen bittend, gebe zugleich die Versicherung, daß ich durch streng reelle
und aufmerksame Bedienung mich derselben würdig zeigen werde.
Sachstungswoll **Agnes Tomalla.**

Ich habe meine Wohnung nach **Händelstr. Nr. 1, 1 Tr.,** vorlegt.
Dr. Hündorf,
Oberstabsarzt a. D.
Sprechst.: bis 1/2 11 Uhr Vormittags
3-4 Uhr Nachmittags.

Staat. bewill. und inf. **Thüringische Bauschule**
Stadt Sulza
Baugew. u. Z. Hölzer-Schule.
Platz, Markt d. Directo. Teichers.

Sandarbeits-Unterricht.
Für meinen Unterricht in allen feinen weiblichen Sandarbeiten, in Kunststickereien, nehme ich gef. Anmeldungen täglich bis 5 Uhr Nachm. entgegen.
Marie Schmidt,
Rannschützstr. 10, 1 Tr.

Kindergarten
Lautenstraße Nr. 9-10
beginnt wieder Montag den 6. April. Anmeldungen feiner Bällinge von 9-12 und 2-4 erbeten. **Liesb. Wesse.**

Wohnungs-Veränderung.
Mein Vermietungs-Contoire befindet sich vor heute ab nicht mehr **Leisergasse 2** sondern **Berggasse 13,** d. Marktstraße gegenüber.
Franz Rötzecher.
Meist. Wädh. m. g. Altstr. dal. sof. genügt.

Schulbücher,
neu und gebraucht, bei
Joh. Lucius, Buchhandlung,
Gr. Ulrichstr. 31, Eckt. Allen Fremden.

Refunden,
als: Kaufcontracte, Güterüberlassungs-Verträge, Lehnannte, Erbverträge, Schuldburken, Gesinnungen, Kauttionen und Nachlassverzeichnisse fertigt
Otto Knoche,
Rathhausgasse 13, 2 Tr.
(Früherer Bur. Vorst. des Herrn Sulzgrath Arnleben).


Starke Kinderregenschirme.
Ergebenst empfohlen.
Fritz Behrens,
69 Große Steinstraße Nr. 69,
Ecke Weinhäuser.


Th. Hendrich's
Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin,
24 Leisergasse 24,
früher Geißstr. 68,
empfiehlt ein großes Lager selbstgefertigter Möbel in Nußbaum, Mahagoni, Birke um billigsten Preise Ausstattungen von 150 Mk. an.
Ein Gebett volle Betten 12 Mk., ein Gebett à 15 Mark, rolle Betten für 24 Mark, so. u. vert. Kranzentr. 11, 1. u.
Beden u. Contoireinrichtungen, gebrauchte Möbel jeder Art, ganze Restaurations- u. Einrichtungsgen laßt stets und zahlt die höchsten Preise
Friedrich Peitke, Geißstr. 29.
Ein noch ganz neuer ff. Braut in
velau. zu vert. Leipzigstr. 70, 11